Zeitschrift: Zeitschrift für öffentliche Fürsorge : Monatsschrift für Sozialhilfe : Beiträge und Entscheide aus den Bereichen Fürsorge, Sozialversicherung, Jugendhilfe und Vormundschaft

Herausgeber: Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe

Band: 93 (1996)

Heft: 11

Rubrik: Veranstaltungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Visionen einer sozialen Schweiz

So kann es nicht weitergehen. Das weiss, wer sich mit den Entwicklungen und Perspektiven des schweizerischen Wohlfahrtsstaates befasst. Die zunehmende Alterung oder die beschleunigten Veränderungen auf dem Arbeitsmarkt führen zu stetig grösseren Ansprüchen an den Sozialstaat. Die fortschreitende Monetarisierung und Professionalisierung der sozialen Dienstleistungen stellen ihre Finanzierbarkeit und die Unterstützungsqualität in Frage.

Zukunftsträchtige Alternativen zur heutigen Sozialpolitik sind unumgänglich. Die Tagung der Schweizerischen Vereinigung für Zukunftsforschung (SZF) bietet Gelegenheit zu einer vertieften Auseinandersetzung über die Vorschläge, die in der vielbeachteten Auftragsstudie der SZF von Peter Füglistaler und Maurice Pedergnana enthalten sind, aber auch über zum Teil radikalere Ideen und verschiedene politische Standpunkte – unter anderen mit den Autoren sowie mit SP-Nationalrätin Ursula Hafner, FDP-Nationalrat Peter Kofmel, Publizist Beat Kappeler. *pd*

Daten: *13. November 1996, Kongresshaus Zürich, 9.30 – 17.00 Uhr. Preis Fr. 200.– (SZF-Mitglieder Fr. 150.–), inkl. Verpflegung. Anmeldung/Auskunft: Anita Anthon, c/o Gottlieb Duttweiler Institut, PF 531, 8803 Rüschlikon, Tel. 01 724 63 17*

Leben heisst atmen

Schwerpunktthemen des dritten Asthma- und Allergie-Präventionstages bilden in diesem Jahr soziale Aspekte: die Beziehung zwischen Asthma-/Allergie-Betroffenen und Gesunden, Asthma und Allergien im Beruf, Auswirkungen der Krankheiten auf Schule, Freizeit, Familienleben. Ausserdem wird mit Fachleuten über die Möglichkeiten geeigneter Sanierungsmassnahmen von Innenräumen und allergen- und schadstoffarmem Bauen diskutiert.

Eine Tagung für Betroffene und Angehörige, Ärztinnen, Ärzte, Therapiefachleute, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der veranstaltenden Organisationen. Das Band, Schweiz. Vereinigung gegen Tuberkulose und Lungenkrankheiten, Schweiz. Vereinigung Asthma- und Allergiekranker Kinder. *pd*

Daten: *16. November 1996, Kursaal Bern, 10 bis 17 Uhr. Preis Fr. 75.– (inkl. Lunch). Anmeldung/Auskunft: Schweizerischer Asthma- und Allergie-Präventionstag '96, c/o Das Band, Gryphenhübeliweg 40, 3006 Bern, Tel. 031 352 11 38.*

Sucht und Abhängigkeit

Sucht und Abhängigkeit: Vom sozialen Ausschluss zur Integration. An dem von Fachverbänden aus dem Tessin, der Romandie und der Deutschschweiz organisierten Forum in Lugano geht es um ökonomische Modelle und Sozialpolitik. Hintergrund bildet die aktuelle Situation in der Schweizer Drogenpolitik, die an einem Wendepunkt steht: Konsumentinnen und Konsumenten harter Drogen haben zunehmend die Aussicht auf ein integriertes Leben in unserer Gesellschaft. Gleichzeitig geraten Raucherinnen und Raucher verstärkt unter Druck. Der Alkohol- und Medikamentenkonsum wird vor allem durch wirtschaftliche Interessen geprägt. Das Forum in Lugano will Konsumentinnen und Konsumenten, Vertreterinnen und Vertreter von Staat, Wirtschaft, Handel, Sozial- und Gesundheitswesen miteinander bekannt machen und ins Gespräch bringen. Sie sollen ihre Sicht der Zukunft zur Diskussion stellen und sind eingeladen, an der Gestaltung der nächsten zehn Jahre mitzuarbeiten. *pd*

Daten: *25./26. November 1996, Kongresszentrum Lugano. Preis Fr. 250.–, (Verbandsmitglieder Asid, Great, VSFA, VSD, At Fr. 200.–), inkl. Mittagessen, Dokumentation.*
Anmeldung/Auskunft:
convers, Fort- und Weiterbildung (VSD), PF, 4601 Olten, Tel. 062 212 08 18.

Altersarbeit und -politik: Erfahrungen aus Gemeinden

Es gibt in verschiedenen Kantonen Gemeinden mit vielseitigen Plänen und Massnahmen der Altersarbeit und Alterspolitik. An den Basler Gerontologietagen 1996 wird ein alterspolitisches Parallelprogramm angeboten, in dem über praktische Erfahrungen von fortschrittlichen Gemeinden aus sechs Kantonen berichtet wird. ReferentInnen und Gesprächsleiterinnen sind vorwiegend Gemeinde- und StadträtInnen mit Erfahrung in Alterspolitik und vernetzter Altersarbeit, Behördenvertreter aus einem Kanton, in dem Gemeinden beraten werden, Fachleute aus mehreren Gebieten der koordinierten Altersarbeit und VertreterInnen von Selbsthilfegruppen und Nachbarschaftshilfe. Die Informationen und Erfahrungen werden von PraktikerInnen in bewusst konzentrierter und leicht verständlicher Form vermittelt. Bei den Basler Gerontologietagen 1996 handelt es sich nicht um ein Detailfachseminar. *pd*

Daten: *27./28. November 1996, Messe Basel, Kongressräume am Riehenring 90, Mi. 9.30 – 17.45 Uhr, Do. 8.30 – 17.15 Uhr.*
Preis Fr. 140.– (inkl. 2 Mittagessen).
Auskunft: *Dr. P. Iselin, Himmelrichstr. 19, 6340 Baar, Tel. 041 761 46 33.*
Anmeldung: *Schweiz. Gesellschaft für Gerontologie, Dr. F. Huber, Felix Platterspital, PF, 4012 Basel, Tel. 061/326 45 45 oder 326 41 06.*